

VOLLVERSAMMLUNG DER REGIONALKONFERENZ NÖRDLICH LÄGERN

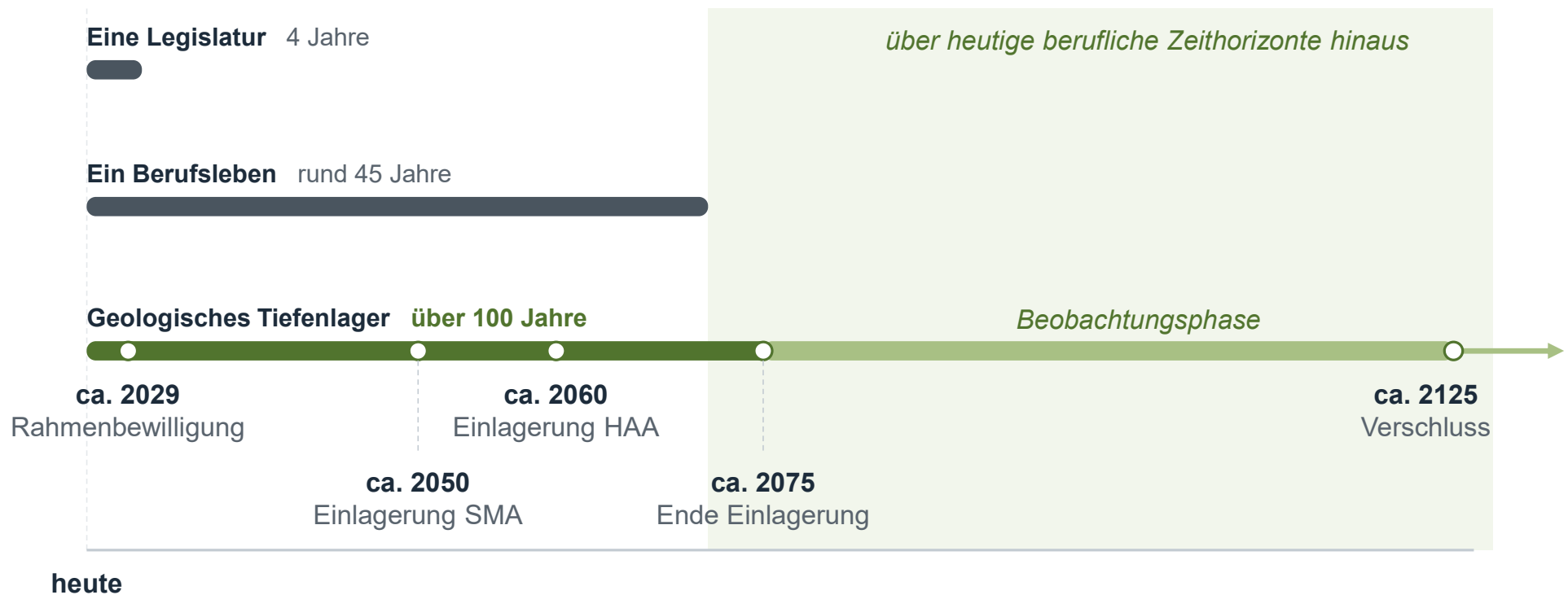
**Wer erklärt in 30 Jahren,  
warum wir heute  
so entschieden haben?**

**RJuG — Rat Junge Generation**

Neo und Pravin

## DAS GENERATIONENPROJEKT

Entschieden wird heute. Gewirkt wird über hundert Jahre.



## WARUM EIN RJuG?

**Wenn Verantwortung  
Generationen betrifft, müssen  
Generationen beteiligt sein.**

Junge Beteiligung gibt es in der Regionalkonferenz schon länger. Neu ist der eigene Rahmen: Der RJuG ist ein fester Teil der Regionalkonferenz — ein Raum für Austausch, Wissen und Beteiligung.



# RJuG

Rat Junge Generation

« Die am längsten betroffene Generation soll stark einbezogen werden. » — aus unserer Ratsumfrage

WER SIND WIR?

# Diese Region wollen wir nicht nur erben. **Wir wollen ihre Zukunft mitgestalten.**

So steht es in unserer eigenen Umfrage — geschrieben von unserem jüngsten Mitglied. Und es gibt nicht «die Jungen». Genau das ist unsere Stärke:

## 18–35

Jahre alt — fast zwei Jahrzehnte zwischen Jüngstem und Ältester.

## 2 Länder

Beide Seiten des Rheins — die Region endet nicht an der Grenze.

## 8 Gemeinden

Aus der ganzen Standortregion — mit unterschiedlichen Lebensrealitäten und Fragen.

WAS BRINGEN WIR MIT?

# ZEIT.

« Wir bringen vor allem eines mit: Lebensalter. Wir werden die Folgen der heutigen Entscheidungen länger miterleben und tragen. »

— aus den Antworten unseres Rats, wörtlich

WAS WOLLEN WIR?

## Verstehen, mitdenken, weitertragen — in dieser Reihenfolge.

01

### Verstehen

Wissen aufbauen, Zusammenhänge erkennen, die Stellungnahmen der Region nachvollziehen. Unser Massstab: ein sicherer, gut dokumentierter Bau.

02

### Mitdenken

Als eigene, ernstzunehmende Stimme früh in die Diskussion einfließen — mit Fragen, Ideen, Motivation und Energie.

03

### Weitertragen

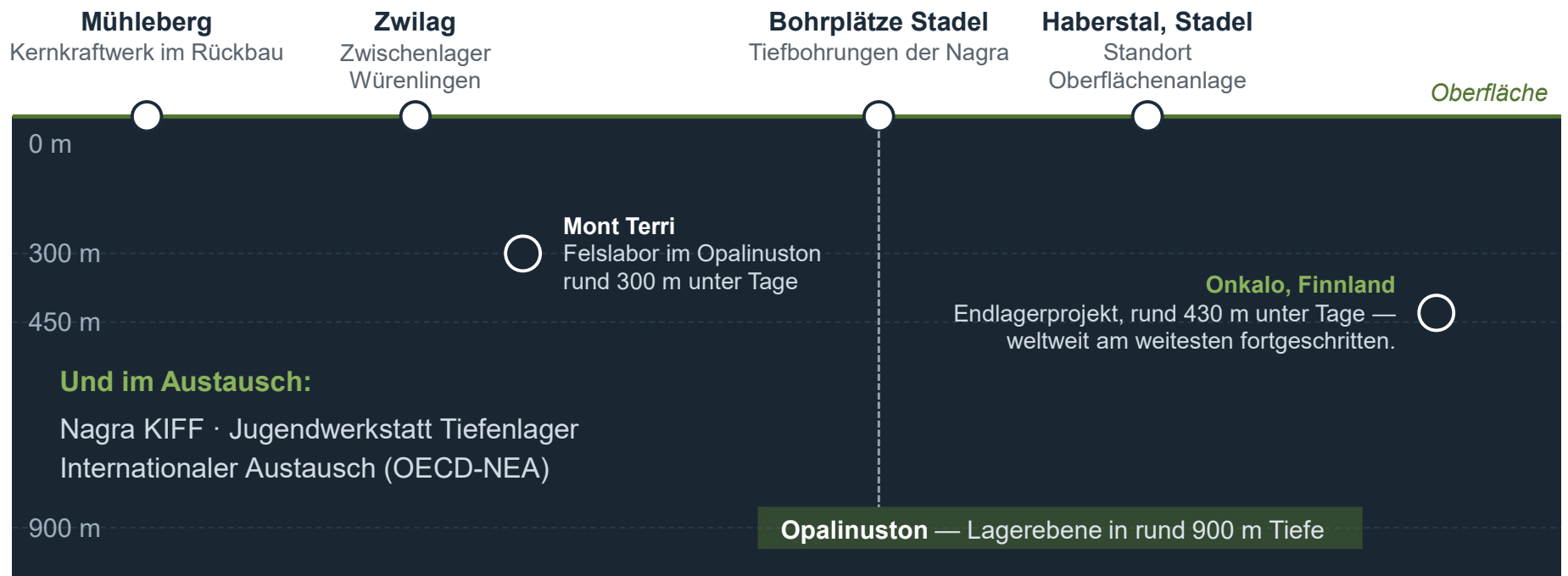
Wissen verständlich und zugänglich weitergeben — damit Entscheidungsgründe und Erfahrungen auch über Etappe 3 hinaus erhalten bleiben.

« Die Aufmerksamkeitsspanne ist so kurz wie nie. Also machen wir Informationen greifbarer. » — aus unserer Ratsumfrage

## VERSTEHEN, KONKRET

# Vom Kraftwerk bis zum Tiefenlager: Wir waren dort.

Sechs Stationen, die Mitglieder unseres Rats besucht haben — an der Oberfläche und unter Tage. Dazu mehrere Workshops im Neuwiishaus, um das Gesehene einzuordnen.



VOR ORT

**Wir waren wirklich dort. Nicht immer alle — aber immer jemand von uns.**



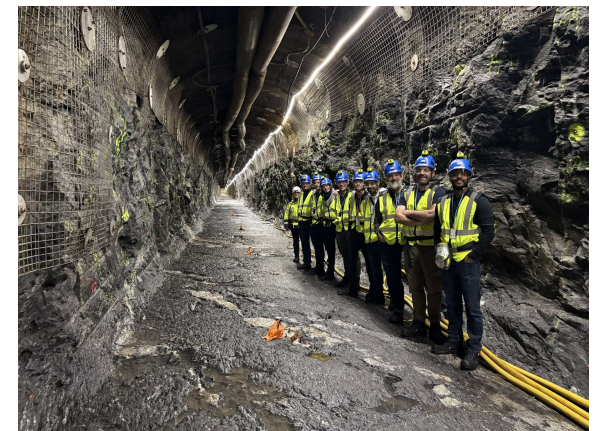
### **Kernkraftwerk Mühleberg**

Wo der Abfall entsteht — heute im Rückbau.



### **Workshop im Neuwiishaus**

Wo wir das Gesehene gemeinsam einordnen.



### **Onkalo, Finnland**

Rund 430 m unter Tage — im weltweit am weitesten fortgeschrittenen Endlagerprojekt.

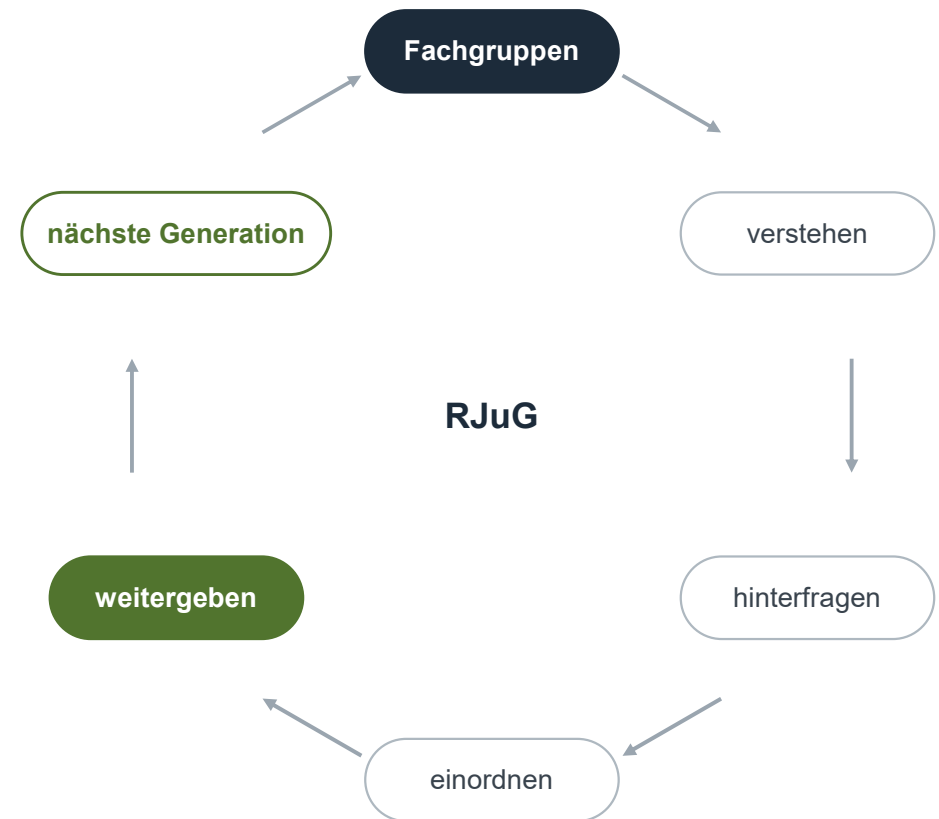
**Wir reden nicht vom Verstehen. Wir haben damit angefangen.**

## WIE ARBEITEN WIR?

# Hinein in die Fachgruppen. Und mit dem Wissen zurück in unsere Generation.

Das Wissen ist vorhanden — in den Fachgruppen, bei Nagra, BFE und ENSI. Wir ersetzen es nicht: Wir nehmen es auf, ordnen es ein und geben es weiter, auch an jene, die heute noch nicht am Tisch sitzen.

« Wir können eine Brücke sein zwischen der Regionalkonferenz und unserer Generation. » — aus unserer Ratsumfrage



WAS BLEIBT?

# Gremien enden. Verantwortung nicht.

## Die Regionalkonferenz

erfüllt ihren Auftrag — voraussichtlich Ende 2027, mit der  
Stellungnahme zur Rahmenbewilligung.

## Das Wissen und die Verantwortung

über Generationen

heute

« Der Rat soll über das Ende der Regionalkonferenz hinaus bestehen — als feste Institution in der Region. » — aus unserer  
Ratsumfrage

Wer erklärt in 30 Jahren, warum wir heute so entschieden haben?

# Vielleicht **wir.**

Damit dieses Wissen **weitergetragen** wird.



RJuG — Rat Junge Generation